

Verlagsbuchhandlung Otto Spamer.

[5130]

Leipzig, 8. Februar 1890.

P. P.

Soeben erschien

die erste Abteilung von:

Illustriertes Sportbuch.Einführung in das Gebiet
gymnastischer Übungen,ritterlicher Künste, häuslicher und gesell-
schaftlicher Vergnügungen.Enthaltend: Turnen, Ringen, Fechten,
Schwimmen, Rudern und Segeln, Reiten
und Fahren. Radreiten. Jagen, Fischen
(Angeln), Abriechung der Haustiere und
Vögel. Häusliche Vergnügungen; Familien-
feste und Aufführungen. Scherzmusik und
musikalische Belustigungen; Spiel- und
Rätselsport; Phantasiearbeiten, spiritistische
Künste. Frauen- und Gartensport u. c.In Verbindung mit Fachmännern heraus-
gegeben von

Dr. J. D. Georgens.

Bier Abteilungen, je 1 M Ladenpreis.

Mit 570 Text-Abbildungen,
sechs Tonbildern sowie Einführungs-
bignetten von Alb. Richter u. a.

Bezugs-Bedingungen:

In Rechnung 30%, gegen bar 40% und
7/6 Explre.

= 20 Explre. Kontin. mit 50% Rabatt. =

Die erste Abteilung gebe ich in
benötigter Anzahl bedingungsweise und
bitte um gütige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

[5585]

Blätter

für

Taubstummeneubildung.

Herausgegeben

von

G. Walther, und F. Löpler,

Direktor

1. Lehrer

der königlichen Taubstummeneubildungsanstalt in Berlin.

II. Jahrgang.

Komplett geheftet Preis 8 M ord.,
6 M no.Stelle ich bei Aussicht auf Absatz gern à cond.
zur Verfügung.

Berlin.

Etwin Stauder.

[4636] Soeben erschien:

Das Normalkind.

Von

Frau Anna Woas.

Praktische Anleitung für Mütter,
Kinder gesund, schön u. gut großzuziehen.

Dritte Auflage.

Preis 80 J.

Bedingungsweise mit 25%, bar 33 1/3 %.

Bar-Partiepreise:

10 Exemplare 5 M.,

25 „ 11 M.,

50 „ 20 M.

Das kleine Buch der Frau Woas hat in
der Presse eine ausgezeichnete Beurteilung er-
fahren. Prof. Jäger widmete ihm sogar einen
durch drei Nummern seines Monatsblatts laufen-
den Artikel; das Wiener Illustrierte Extrablatt
einen solchen von vier Spalten. Es heißt in
lehterem:Mit berühmten Männern geht es so, wie
mit guten Büchern. Wie jene die Aufzählung
ihrer Großthaten und Auszeichnungen zu unter-
drücken suchen, so verschmähen es die Verfasser
vortrefflicher Schriften, diese mit einem prunk-
enden Einbande, mit Goldschnitt und farbenschim-
mernden Respektblättchen zu versehen. Der
Mann ist die Hauptsache — der Inhalt des
Buches ist die beste Empfehlung.Da ist vor nicht langer Zeit in Berlin bei
Friedrich Pfeilstücker ein unscheinbares, kleines
Büchlein in einfachem, grauen Umschlag erschie-
nen. Die Anhänger der Buzenscheiben-Lyrik
werden es darob vielleicht gering achten. Jedem
Kinderfreunde, jedem Menschen von Herz und
Gemüt wird es aber willkommen sein. Es be-
titelt sich „Das Normalkind“ und ist einem
berühmten Arzte, dem Sanitätsrate Dr. Paul
Niemeyer gewidmet. Man wird überrascht,
sogar nach dem ersten flüchtigen Durchblättern
der kleinen Schrift in derselben so viele schöne
und vortreffliche Dinge, so zahlreiche Wahrheiten
und gute Winke für Eltern zu finden, „wie man
Kinder vor Krankheiten bewahren und sie groß-
ziehen kann“.Ich bitte um lebhaftere Verwendung. Ueber-
all, wo Ammon oder Niemeyer zu teuer, wird
„Das Normalkind“ zu verkaufen sein.

Berlin W. 62.

Friedrich Pfeilstücker.

Nicht zu übersehen!

[5567]

Ich erlaube mir, die geehrten Buchhändler
davon in Kenntnis zu setzen, dass, nachdem
die Subskription des in meinem Verlage er-
schienenen Werkes:**Manuel d'histoire, de généalogie**

et de

Chronologiede tous les Etats du globe, depuis
les temps les plus reculés jusqu'à
nos jours

par

A. M. H. J. Stockvis.

nunmehr geschlossen ist und der Preis desselben
fortan

40 M ord.

beträgt.

Leiden, 4. Februar 1890.

E. J. Brill.

[5671] Soeben erschien:

British Museum Publication.**Catalogue**

of

Fossil Reptilia a. Amphibia.

Part III (Chelonia).

by R. Lydekker.

Preis 7 sh 6 d. ord.

Bernhard Quaritch in London.

Alphonse Daudet.

[5677]

In meinem Verlage erschien soeben die
zweite Auflage von**Jack.**

Roman

von

= Alphonse Daudet. =

Einzig autorisierte Uebersetzung.

3 Bände 8°. 783 Seiten. Preis 9 M ord.

Ich liefere

in Rechnung mit 25%, gegen bar mit
33 1/3 % und 7/6und bitte bei Bedarf gef. verlangen zu wollen
Dresden, Anfang Februar 1890.

Heinrich Minden.